



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Herrn  
Leif-Erik Holm  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Dr. Patrick Graichen**  
Staatssekretär

Scharnhorststr. 34-37  
10115 Berlin

Postanschrift:  
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-6970  
Fax +49 30 18 615-7064

BUERO-ST-GR@bmwi.bund.de

www.bmwk.de

## **Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Dezember 2022**

**Frage Nr. 12/470**

Berlin, 03.01.2023

Seite 1 von 3

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

namens der Bundesregierung beantworte ich Ihre Frage wie folgt:

### **Frage:**

**Wie hoch waren die nach Deutschland importierten (bitte aufgeschlüsselt nach Lieferländern) sowie die von Deutschland exportierten (bitte aufgeschlüsselt nach Zielländern) Liefermengen an Erdgas jeweils in der 47., 48., 49., 50., und 51. Kalenderwoche dieses Jahres?**

### **Antwort:**

Der Bundesregierung sind nur aus den Lastflüssen an den Grenzübergangspunkten Import- und Exportmengen bekannt. Diese werden seit einiger Zeit von der Bundesnetzagentur auch veröffentlicht ([www.bundesnetzagentur.de/DE/Gasversorgung/aktuelle\\_gasversorgung/\\_svg/Gasexporte/Gasexporte.html](http://www.bundesnetzagentur.de/DE/Gasversorgung/aktuelle_gasversorgung/_svg/Gasexporte/Gasexporte.html);

[www.bundesnetzagentur.de/DE/Gasversorgung/aktuelle\\_gasversorgung/\\_svg/Gasimporte/Gasimporte.html](http://www.bundesnetzagentur.de/DE/Gasversorgung/aktuelle_gasversorgung/_svg/Gasimporte/Gasimporte.html)?). Die erbetenen Angaben für die 47., 48., 49., 50., und 51. Kalenderwoche sind in den Tabellen 1 und 2 dargestellt.

Seite 2 von 3

Aus diesen Lastflüssen können zwar die importierten und exportierten Mengen abgeleitet werden, eine konkrete Zuordnung zu den ursprünglichen Lieferländern bzw. dem Land in dem das Gas verbraucht wird ist dabei nicht möglich, so können z.B. die Importe über die Schweiz sowohl Pipeline-Gas aus Algerien wie auch Lieferungen von Flüssigerdgas-(LNG-)Terminals in Italien beinhalten, eine Ausnahme sind die direkten Lieferungen aus Norwegen.

**Tabelle1: Gasexporte in Gigawattstunden**

<b>Kalenderwoche</b>	<b>47</b>	<b>48</b>	<b>49</b>	<b>50</b>	<b>51</b>
Tschechien	1.698	1.245	548	759	2.186
Niederlande	398	589	576	533	985
Belgien	0	0	0	0	0
Polen	1.291	688	407	549	549
Dänemark	53	25	194	297	35
Frankreich	0	0	0	0	0
Österreich	62	138	20	220	25
Schweiz	0	290	138	648	4
Deutschland insgesamt	3.503	2.976	1.886	3.002	3.783

**Tabelle 2: Gasimporte in Gigawattstunden**

<b>Kalenderwoche</b>	<b>47</b>	<b>48</b>	<b>49</b>	<b>50</b>	<b>51</b>
Tschechien	5	0	0	71	0
Niederlande	6.389	5.957	5.601	6.871	6.229
Belgien	4.205	5.112	4.165	3.920	5.778
Polen	0	0	0	0	0
Norwegen	9.719	9.456	8.924	9.286	9.297
Dänemark	0	0	10	0	0
Frankreich	343	98	0	0	26
Österreich	571	402	764	482	346
Schweiz	1.114	533	509	421	1.128
Russland	0	0	0	0	0



Seite 3 von 3

Flüssigerdgas (LNG)	0	0	0	0	341
Deutschland insgesamt	22.343	21.557	19.972	21.053	23.145

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Patrick Graichen